

„Ew. Majestät,“ antwortete Kurzhagen ohne Verlegenheit, „ich stamme aus einer Bauernhütte, und meine Eltern sind Bauerleute, mit denen ich das Glück teile, das ich Ew. Majestät verdanke.“

„So ist's recht,“ sagte der König erfreut. „Wer seine Eltern achtet, der ist ein ehrenwerter Mann; wer sie gering schätzt, verdient nicht geboren zu sein.“

Ehre Vater und Mutter; das ist das erste Gebot das Verheißung hat.

Pustuchen-Glanzow

### Herr Charles.

Ein Kaufmann in Petersburg, von Geburt ein Franzose, wiegte eben sein wunderschönes Bublein auf dem Knie und machte ein Gesicht dazu, daß er ein wohlhabender und glücklicher Mann sei, und sein Glück für einen Segen Gottes halte. Indem trat ein fremder Mann, ein Pole, mit vier kranken, halberfrorenen Kindern in die Stube. „Da bring ich euch die Kinder.“ Der Kaufmann sah den Polen verwundert an. „Was soll ich mit diesen Kindern thun? Wem gehören sie? Wer schickt euch zu mir?“ — „Niemand gehören sie,“ sagte der Pole, „einer toten Frau im Schnee, siebenzig Stunden herwärts Wilna. Thun könnt ihr mit ihnen, was ihr wollt.“ Der Kaufmann sagte: „Ihr werdet nicht am rechten Orte sein.“ Allein der Pole erwiderte, ohne sich irre machen zu lassen: „Wenn ihr der Herr Charles seid, so bin ich am rechten Ort,“ und wenn auch letzteres nicht richtig war, so war doch ersteres Thatsache, es war der Herr Charles. Nämlich es hatte eine Französin, eine Witwe, schon lange im Wohlstande und ohne Tadel in Moskau

Hoffmann, Erzählungen.